



Die einfach am Mover montierbaren ID-Bumper – eine der aktuellen XPlanar-Funktionserweiterungen – ermöglichen die eindeutige Mover-Identifikation auch nach einem Ausfall der Energieversorgung und vermeiden Referenzfahrten zum Anlagenstart.

XPlanar mit Mover-Identifikation und neuen Mover-Varianten

Die XPlanar-Bumper mit ID-Funktion ermöglichen die eindeutige Identifikation der XPlanar-Mover, indem die individuelle Seriennummer des Movers ausgelesen wird. Der ID-Bumper lässt sich einfach am Mover montieren bzw. nachrüsten und erfordert keine zusätzliche Hardware. Auf diese Weise wird eine lückenlose Nachverfolgung von Movern und Produkten möglich – auch nach einem Ausfall der Energieversorgung. Darüber hinaus können Referenzfahrten zum Anlagenstart bei entsprechender Anwendungsprogrammierung entfallen.

Der neue XPlanar-Mover APM4221, die zweitgrößte Ausführung aus der Familie APM4xxx, ist für eine Traglast von bis zu 1 kg ausgelegt und eignet sich ideal für das Handling kleiner Produkte mit hoher Packungsdichte. Mit

Abmessungen von 127 x 127 mm kann er auf entsprechend dimensionierten Kacheln sogar im 2-Wege-Betrieb eingesetzt werden, sodass sich ein vollständiger Produktionskreislauf inklusive Rückführung mit minimalem Footprint auf nur einer Kachelbreite realisieren lässt. Gleiches gilt für den ebenfalls neuen, 115 x 155 mm großen rechteckigen Mover APM4230 für bis zu 0,8 kg Traglast. Wird die Kacheloberfläche um eine zweite Spur erweitert, ist mit dem ebenfalls neuen rechteckigen Mover APM4350 (155 x 235 mm) ein 3-Wege-Transport von länglichen Produkten bis 3,0 kg möglich.

weitere Infos unter:

www.beckhoff.com/xplanar